

# Kreisligist SV Dörpum triumphiert in Süderlügum

**SÜDERLÜGUM** Das zum zweiten Mal ausgetragene Hallen-Fußballturnier um den Momme Jürgensen-Cup in Süderlügum hatte mit dem SV Dörpum einen verdienten Sieger. In der zum Endspiel gut gefüllten Halle schlug der Kreisligist den Verbandsligisten SG Langenhorn-Enge mit 3:1 und sicherte sich so für ein Jahr den Wanderpokal. Im kleinen Finale setzte sich der Gastgeber TSV Süderlügum I nach Siebenmeter-Schießen 6:4 gegen die FSG im Amt Schafflund durch.

Rüdiger Prill, Initiator und Organisator, freute sich über spannende und faire Spiele. Prill hatte sich dazu entschlossen, auf Wunsch vieler Trainer auf Schiedsrichter zu verzichten, die Mannschaften mussten jeweils einen Unparteiischen stellen. So hielt sich der Ärger über Fehlentscheidungen im Rahmen. Dennoch gab es zwei Verletzungen: Niels Friedrichsen vom TSV RW Niebüll verließ humpelnd die Halle, Malte



Turniersieger SV Dörpum mit Wanderpokal und Urkunde. PUSTAL

Johannsen (Dörpum) musste mit Verdacht auf einen Bänderriss im Fuß ins Krankenhaus nach Niebüll.

Etwas enttäuscht war Rüdiger Prill über die Absage der SG Wiedingharde-Emmelsbüll und darüber, dass der Verbandsligist SV Frisia 03 Risum-Lindholm „nur“ seinen zweite Mannschaft geschickt hatte und auch die SG Ladelund-Achtrup-Leck nur mit einem Spieler aus dem aktuellen Verbandsliga-Kader angereist war. So setzte sich in der Gruppe A die SG Langenhorn-Enge mit ihrem Verbandsliga-Kader unge schlagen mit zwölf Punkten

als Gruppensieger durch. In Gruppe B lag Gastgeber Süderlügum I (7) vorn.

Im ersten Halbfinale trafen Jan-Niklas Hansen, Arne Jensen (7.) und Steffen Petersen beim 3:2 für Langenhorn-Enge gegen Schafflund. Gerwin Glewe (Süderlügum) und Alex Jacobsen (Dörpum) heißen die Torschützen im zweiten Halbfinale. Im Siebenmeter-Schießen setzte sich Dörpum mit 3:1 durch. Im Spiel um Platz drei lieferten sich Süderlügum und Schafflund einen offenen Schlagabtausch, der 4:4 endete. Erneut musste Süderlügum ins Siebenmeter-Schießen und

hatte mit 3:2 das bessere Ende für sich.

Im Finale zeigte sich der Kreisligist mit seinen jungen Spielern der SG ebenbürtig. Malte Johannsen traf für Dörpum zum 1:0 (4.) und Lars Peretzke (8.) erhöhte auf 2:0. Bastian Nahnsen ließ die SG mit dem 2:1 (9.) noch einmal hoffen, aber Christoph Volquardsen machte mit dem 3:1 (10.) den Dörpumer Turniersieg perfekt. *pu* Ergebnisse:

Gruppe A: 1. TSV Süderlügum 12 Punkte/9:3 Tore, 2. FSG im Amt Schafflund 9/12:4, 3. TSV RW Niebüll 4/12:9, 4. SG Ladelund-Achtrup-Leck 4/5:7, 5. TSV Stedesand 0/2:17.

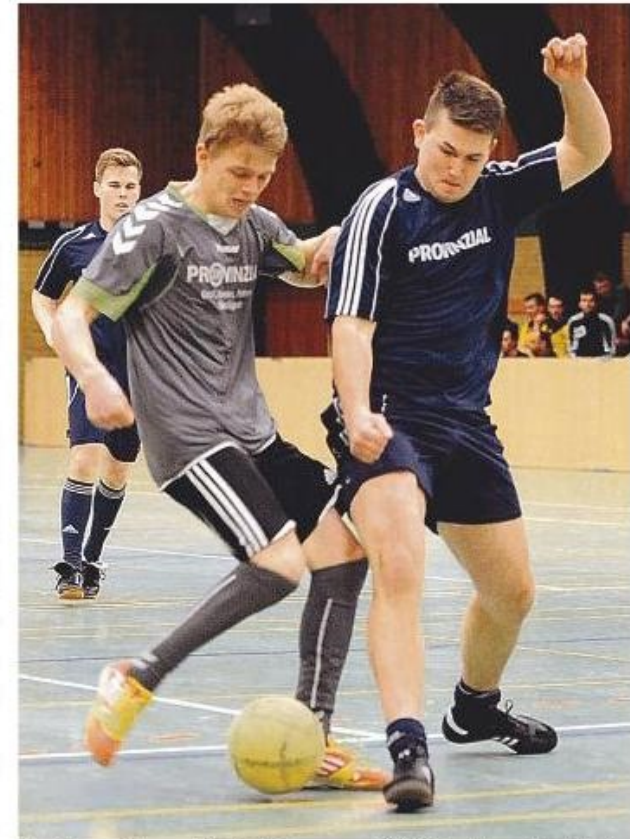
Gruppe B: 1. SG Langenhorn-Enge 7/ 5:1, 2. SV Dörpum 7/ 8:6, 3. SV Frisia 03 II 3/ 5:4, 4. TSV Süderlügum II 0/ 3:10.

Halbfinals: SG Langenhorn-Enge – FSG im Amt Schafflund 3:2, SV Dörpum – TSV Süderlügum I 4:2 n. 7-Meter-Schießen.

Spiel um Platz 3: TSV Süderlügum – FSG im Amt Schafflund 6:4 n. 7-Meter-Schießen.

Endspiel: SV Dörpum – SG Langenhorn-Enge 3:1.

Bester Spieler des Turniers: Jannik Bahnsen (TSV Süderlügum I).



Zweikampf: Jonas Partenheimer vom TSV Süderlügum bedrängt den Dörpumer Christopher Brühl. WREGG